

1918-07-03

AFSENDER

Wilhelm Uhde

MODTAGER

Axel Salto

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Generel kommentar:

Artiklen fra udstillingskataloget blev ikke bragt i Klingen, som netop i juni-julinummeret havde en større artikel oversat fra Uhdes biografi om kunstneren.

Ivan Lundberg er en person omtalt i Christen Fribergs artikel om Montparnasse.

Afsendersted:

Frankfurt am Main

Modtagersted:

Frederiksberg

Omtalte personer:

Guillaume Apollinaire

Edvard Diriks

Ivan Lundberg

Arkivplacering:

Poul Uttenreitters papirer. Det Kongelige Bibliotek, Tilg. 634.

DOKUMENTINDHOLD

Wilhelm Uhde takker for de tilsendte Klingen-hæfter, han har bl.a. med fornøjelse læst en artikel i krigsnummeret. Uhde sender et katalog til en udstilling med Henri Rousseau indeholdende en artikel, som måske kan bruges i Klingen.

TRANSSKRIFTION

Frankfurt a/M.

Bockenheimer Landstrasse 91.

3. Juli 1918

Sehr geehrter Herr,
verzeihen Sie, dass ich so lange nichts von mir hören liess. Die verschiedenen Hefte Ihrer schönen kleinen Zeitschrift habe ich mit Vergnügen erhalten und ich sage Ihnen für die Zusendung vielen Dank! Mit viel Interesse las ich den Aufsatz über Montparnasse ("Dôme" u. "Rotonde")

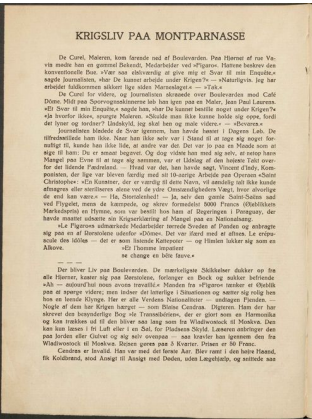
und fand zu meiner Freude Nachrichten über den alten Diriks, über Apollinaire und meinen schwedischen Freund Ivan Lundberg. Ich schicke Ihnen einen Kleinen Katalog betr. eine Ausstellung von Werken Henri Rousseau's bei Bernheim, mit einem Vorwort von mir. Vielleicht übersetzen Sie dieses in Klingen? Ich möchte Sie bitten, mir das kleine Bändchen zurückzusenden

wenn Sie es benützt haben oder wenn Sie es nicht benutzen wollen
Mit meinen besten Grüßen und aufrichtigen Sympathien

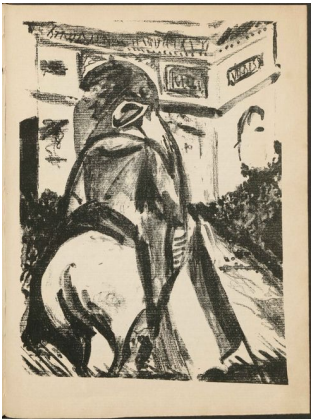
Ihr ergebener

Wilhelm Uhde.

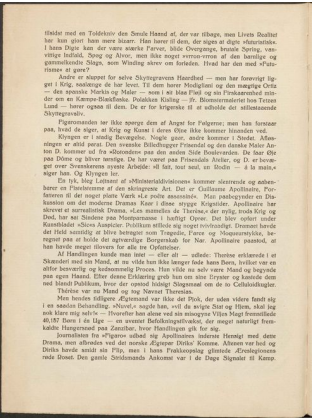
OMTALTE VÆRKER



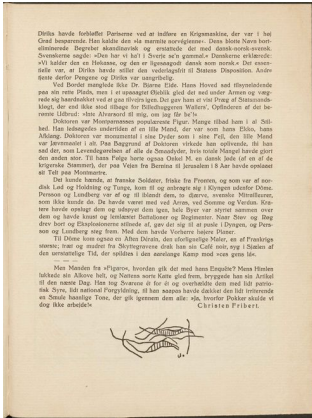
I,8 s. 11



I,8 s. 12



I,8 s. 13



I,8 s. 14

Frankfurt a/M.

Bockenheimer Landstrasse 91.

3. Juli 1928.

Sehr geehrter Herr,

verzeihen Sie, dass ich so lange
nichts von mir hören liess. Die
verschiedenen Hefte Ihrer schö-
nen kleinen Zeitschrift habe ich
mit Vergnügen erhalten und
ich sage Ihnen für die Zusen-
dung vielen Dank! Mit viel
Interesse las ich den Aufsatz über
Montparnasse ("Vieux" u. "Nouveau")

und fand zu meiner Freude
Nachrichten über den alten Di-
riks, über Spallinaire und mei-
nen schwedischen Freund Tran-
lundberg.

Ich schicke Ihnen einen
kleinen Katalog betr. eine Aus-
stellung von Werken Henri Rousse-
au's bei Bernheim, mit ei-
nem Vorwort von mir. Vielleicht
übersetzen Sie dieses in Klagen?
Ich würde Sie bitten, mir das
kleine Bändchen zurückzusenden.

Kann die es beunruhigen haben oder
kann die es nicht beunruhigen wollen.

Mit meinen besten Grüßen
und aufrichtigen Sympathien
Ihr ergebener

Wilhelm Wundt.